

## Kammergericht und ITDZ Berlin erneuern Betriebsvertrag für „JustizPC“

Berlin, 4.08.2022. Seit 2020 betreibt das ITDZ Berlin die IT-Umgebung der Ordentlichen Gerichtsbarkeit. Dazu zählen die PC-Arbeitsplätze für rund 6.400 Mitarbeitende am Berliner Kammergericht, Landgericht und den Amtsgerichten.

Jetzt wurde der Betriebsvertrag für den sogenannten „JustizPC“ erneuert. Dr. Bernd Pickel, Präsident des Kammergerichts und Marc Böttcher, Vorstand des ITDZ Berlin, unterzeichneten gemeinsam den neuen Vertrag, der eine Laufzeit von 4,5 Jahren bis 31.12. 2026 vorsieht.

Der „JustizPC“ umfasst die Hard- und Software-Anwendungen für die lokalen und mobilen PC-Arbeitsplätze der Ordentlichen Gerichtsbarkeit. Neben der modernen und bedarfsgerechten Ausstattung steht dabei vor allem der Aspekt der IT-Sicherheit im Vordergrund: Der „JustizPC“ wird als zentraler Desktop betrieben, dessen Betriebssystem, Datenspeicher, Backup und Updates nicht am lokalen Gerät sondern als „Desktop as a Service“ im BSI-zertifizierten Rechenzentrum des ITDZ Berlin bereitgestellt und alle Daten ausschließlich hier gespeichert werden. Dadurch können Patches und Softwareaktualisierungen, etwa beim Bekanntwerden von IT-Sicherheitslücken, zentral und umgehend eingespielt werden und sind sofort für alle Nutzenden verfügbar. Bei einem möglichen Verlust oder Defekt eines Geräts können sensible Daten nicht in fremde Hände geraten oder verloren gehen.

Dr. Bernd Pickel, Präsident des Kammergerichts: „Für die Zivil- und Strafverfahren benötigen wir speziell auf unsere Bedürfnisse zugeschnittene Fachverfahren und keine handelsübliche Standardsoftware. Der Einsatz des „JustizPC“ in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit bietet für uns die Gewähr, dass wir für die Administration unserer sensiblen Daten die hohen Anforderungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik erfüllen. Der neue Betriebsvertrag stellt sicher, dass dies auch in Zukunft so sein wird.“

Marc Böttcher, Vorstand ITDZ Berlin: „Ich freue mich sehr, dass wir mit unserem umfassenden Service überzeugt haben und wir die Ordentliche Gerichtsbarkeit auch in den nächsten Jahren mit einer modernen und sicheren IT-Umgebung bei Ihrer Arbeit unterstützen können.“

### Über das ITDZ Berlin:

*Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) ist der zentrale IT-Dienstleister für die Berliner Verwaltung und unterstützt die Hauptstadt beim Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT). Das ITDZ Berlin berät und unterstützt die Verwaltung bei IT-Projekten sowie bei der Beschaffung von IT- und Telekommunikations-Hardware und -diensten.*

*Gemeinsam mit dem Land Berlin arbeitet das ITDZ Berlin zudem an der Umsetzung zentraler E-Government Projekte. Als einer der führenden kommunalen IT-Dienstleister in Deutschland verstehen wir uns als Initiator und Motor für eine serviceorientierte, moderne und digitale Hauptstadtverwaltung. Dabei setzt das ITDZ Berlin auf hohe Sicherheitsstandards und agiert als Schnittstelle zwischen Verwaltung Wirtschaft, Wissenschaft und anderen öffentlichen IT-Dienstleistern. Tagtäglich unterstützen wir die rund 100.000 Mitarbeitenden in den Senats- und Bezirksverwaltungen, bei der Polizei und Feuerwehr, sowie den Gerichten und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen bei ihrer Arbeit für die 3,7 Millionen Bürgerinnen und Bürger Berlins.*